Projekt:

Thema:Geometrisch Formen und Körper

Bildungsbereiche:

Mathematikbereich

Zeitraum des Projektes:

6 Einheiten; jede Woche am Montag von 14:30 bis 15:45 Uhr.

Erste Tag:

die Kinder und ich sitzen im Gesprächskreis ich habe Karten mit geometrischen Formen mitgebracht und diese Karten an die Kinder verteilt.

jeder Karte steht geschrieben, dass das Kind nach einer bestimmten Zahl und einer bestimmten Form aus geometrischen Formen sucht

suchen Sie zum Beispiel in diesem Raum nach drei Dingen 'die ein Dreieck oder ein Quadrat enthalten und natürlich haben die Kinder viele Beispiele gegeben wie die Tür, das Fenster 'die Regale und das Sofa.

ich habe die Kinder in drei Gruppe, jede Gruppe 3 Kinder verteilt .jede Gruppe hat drei Karten gezogen auf denen Namen von geometrischen Formen stehen und jede Gruppe soll diese geometrischen

Formen mit dem Lineal auf Karton Stücke zeichnen und ausschneiden danach habe ich schon eine große Stoff mit mir gebracht und ich habe diese Stoff auf den Tisch gelegt

und ich habe vor die Kinder auch erklärt das ist wir sollen diese geometrisch formen auf dem Stoff gezeichnet und auch habe ich die Kinder gefragt welche Seite sollen wir auf dem Stoff zeichne 'richte Seite oder linke Seite und ich habe erklärte 'dass Solln wir auf linke Seite damit die Linien nicht sehen kann und auch die Stoff sauber zubleiben.

sie haben Freude daran zusammen spielen und sind hilfsbereit gegenüber einander die Kinder lernen neue Formen von geometrischer Figuren <Fachkompetenz >. die Kinder arbeiten alles Team und sprechen mit anderen <sozial Kompetenz >

die Kinder alleine zeichnet und schnitten die Formen.

am ende habe ich mit die Kinder gesessen und über heute gescheuchten wie war und die Kinder waren zufrieden und sie haben zusammen Gespielen .

Ziele:

geometrische Formen zu wiesen und entdecken

zweite Tag:

ich habe bereits eine Spiel vorbereitet und dieses Spiel heißt geometrische Formen Puzzle dieses Spiel sollen die Kinder die geschneiderte Formen mit einer anderer sammeln und neuer Formen bekommen dann habe ich von Kinder gefragt welche andere Form können wir diese geschnitten geometrische Figur machen wie können wir aus diesen Formen eine neue Formen kriegen dann anfangen die Kinder Puzzle

zur Anprobe sie waren begeistert weil ich sie drei Gruppe geteilt habe und machte von Kinder Herausforderung und zwar wer von ihnen mehr Formen machen können sie haben ungefähr 30 Minuten gedauert sie konnten von vier Dreiecke eine Rechtecke machen von zwei Dreiecke eine Quadrat bekommen und von viele Dreiecke eine große Dreiecke haben auch sie erledigt und auch von zwei Bogen eine große Kreis und so weiter wir beendeten auch die Arbeit der geometrischen Formen in dem jede Gruppe die geometrischen Formen zeichnete die sie aus dem Karton geschnitten und sie auf das Stück Stoff legten und Ausschnitten und sie haben es auch gemalt und wir haben es auf die Tafeln geklebt und die Namen der Formen geschrieben ich fragte die Kinder wer weiß wie viele Ecken ein Dreieck hat sie antworteten drei und ich fragte wie viele Seiten es hat sie sagten drei deshalb nennen wir es ein Dreieck und auch ein Quadrat jede Gruppe schrieb auch das Merkmale von der Winkel und Seiten und sammelte sie und das Ergebnis war dass wir wussten dass das Dreieck mehrere Formen hat ebenso wie das Quadrat und jedes Mal waren die Wecken ändert wir erhalten eine neue geometrische Form.

Ziele:

entdecken Sie die geometrische Formen von anderen Formen machen kann und auch Informationen zu Winkeln und Seiten.

3. Tag:

mir ist eine Idee eingefallen damit ich die Kinder motivieren kann. Ich habe drei Körper eine zylindrisch 1 Quadrat und 1 Würfel auf dem Tisch gelegt und auch noch habe ich verschiedene Geometrische Formen mitgebracht. Ich habe wie immer die Kinder 3 Gruppe 3 Gruppe geteilt und jede Gruppe sollen eine Karte schauen und lesen dann auf dem richtige Körper Kategorien . notieren gibt in dem Karten auch falsche geometrische Figur, die nicht so die Körper gehört.ich machte das mit Absicht, damit die Kinder anregen zu fragen und neuer Firmen zu entdecken andere Seite die Kinder Spannung haben .

in diese Schritt werden die Kinder verschiedene Körper erledigen können deshalb habe ich von Kinder aufgefordert jede Gruppe eine Körper machen "es war Quadrat Würfel und Pyramide sie haben mit einer anderen aus Gewalt, welche körper machen möchten, Sie haben schon gezeichnet und haben geschmiedet. Ich habe in dieser Zeit die Kinder beachtet und manchmal habe ich die Kinder damit geholfen .in diesem Experiment wissen sie dass wir durch das Zusammenkleben von drei oder vier Dreiecken eine Pyramide erhalten und durch das Zusammenkleben mehrerer Quadrate einen Würfel bekommen.

die Kinder haben alle geometrische Formen vorbereitet damit Nächte woche können weiter die geometrisch formen machen . wir haben gesessen und darüber gesprochen sie waren begeistert damit

ziele:

ist der Übergang von geometrischen Formen zu geometrischen Körper und wie man aus einer geometrischen Form einen Körper erhält.

4.Tag:

die Kinder lieben spielen, deshalb habe ich eine Spiel ausgewählt. Das Spiel heißt wer bin ich. Dieses Spiel beschreibt die Merkmal der Formen und der Körper. Ich habe das auf dem Karten geschrieben. Dieses Spiel lautet folgendermaßen ich stelle eine Rätsel z.b.

ich habe dreiseitig wer bin ich ?,die Kinder sagen Dreiecke ich habe beide Seiten gleich große Wer bin ich?

ich habe vier gleiche Seiten und vier gleiche Winkel Wer bin ich? ich bestehe aus drei miteinander verbundenen Dreiecken Wer bin ich ?ich bestehe aus 6 gleiche Seiten mit ein anderer verbinden wer bin ich?

in diesem Tag haben die Kinder die geometrische körpernah weitermachen sie haben die Material <Stoff ,Cartoon, Schere ,Kleber, Lineal, Polstäbchen benutzen .die erste Gruppe beschäftige mit der Pyramide die Kinder sammeln drei mit ein anderen verbunden Dreiecken und einem Quadrat alles was es mit Kleber bekommen Sie eine Pyramide .die zweite Gruppe beschäftige mit dem Würfel sie haben schon acht Stück Quadrat vorbereitet dann sammeln die Stück mit ein anderen und auch mit Kleber verbundenen am ende bekommen Sie eine Würfel.

eigentlich gab es eigene Schwierigkeiten mit manche Kinder 1 Kind hat Schwierigkeit beim Kleber und andere bei verbinden die Dreiecke miteinander und zwar ganz besondere mit Holzstäbchen vorbei müde aber allgemein war die Kinder genießen mit dem basteln.

Ziele die Kinder haben Pyramide und Würfel gebastelt und sie haben mit eine andere gearbeitet

<u>5.Tag:</u>

wir gingen mit den Kinder auf den Schulhof und wendeten einigen geometrisch Formen auf die Bewegung des Körpers an z.b. eine Dreiecke mit Bewegung und mit 3 Kinder für diese Aufgabe eine Quadrat mit vier Kinder und einem Kreis wir haben davor fünf Kinder verwendet.

und einige von ihnen in der Dreiecks darstellungs- Bewegung waren auf dem Boden da drei Kinder in Form eines Dreiecks auf dem Boden lagen .in der Darstellung der Pyramide machen sie ihre Hände nach oben zusammen und formten sie in Form einer Pyramide.

an diesem Tag beendeten die Kinder auch die Arbeit des zylindrischen Körper indem sie die Holzstäbchen senkrecht auf den Kreis steckten und das zweite Teil des Kreises darauf legten wodurch eine zylindrische Körper entstand.

die Kinder genossen die Bewegung ihrer Körper und wie sieht die Körper und geometrischen Körper darstellten und sie waren auch stolz auf sich selbst dass sie formen und Körper mit Holzstäben fertig stellten weil es viel Konzentration erforderte.

Ziele: Bewegung Darstellung geometrische Körper und die Arbeit eines zylindrischen Körper

6.Tag:

beschlossen ich und die Betreuerin der fgts einen Museums Ausflug zu machen an diesem Tag saßen wir mit den Kindern auf dem Schulhof und sprachen über den Ausgangspunkt der an der Schule ist Tür und um 14 Uhr .wir haben für die Kinder gesagt, sollen tragen bequeme Kleidung sowie bequeme Sportschuhe und ich habe eine Liste geschrieben was Sie mitbringen dürfen z.b. Wasser oder Saft und eine Kamera.

wir gehen in ein Museum namens Dynamikum Pirmasens Dynamikum abgeleitet von Dynamik ist ein Technikmuseum das auf dem Gelände der ehemaligen Schuhfabrik Rheinberger in Pirmasens Rheinland-Pfalz am 29 April 2008 eröffnet wurde das Mitmachmuseum soll Phänomene aus Natur und Technik erlebbar machen und als außerschulischer Lernort dienen.

dort haben Kinderspiele spielen die sich auf geometrische Formen beziehen wie z.b. ein Spiel mit wie vielen Würfen schaffst du es ins ziele und auch und da die großen und kleinen Besucher lernen auf spielerische Art und Weise wie die naturwissenschaftlichen Gesetze funktionieren für jede Altersklasse ist etwas dabei ob Spaß und Action bei den sportlichen Herausforderungen oder beim Knobeln mit Köpfchen an geometrischen Formeln.

Ziele:

Kinder wissen direkt und greifbar mehr über geometrische Formen und geometrische körper Proben selbst

Planung des Programms:

wir haben unser Projekt mit neun Kindern gestartet wir haben die Kinder in drei Gruppen eingeteilt auf der Werkbank haben wir folgende Materialien Schere Holzstäbchen Stoff Karton Bleistift Herrscher Radiergummi Papier und Kleber Heißklebepistole jede Kindergruppe bestand aus drei Kindern und jede Gruppe fing an ein Modell zu bauen die erste Gruppe fertigte ein Modell des Zylinders aus Holz Zahlen und die Vasen aus Pappe die Kinder zeichneten einen Kreis auf jedes Stück Pappe und schnitten die kreisförmige Form mit einer Schere aus dann brachten sie die Holzzahlen auf den runden Vasen an als Ergebnis habe sie einen stereoskopischen Zylinder die zweite Gruppe Schnitt ein gleichseitiges Dreieck aus und brachte die Holzzahlen auf der ausgeschnittenen Form an und sie hatten ein gleichseitiges Dreieck und sie machten zwei Dreiecke und klebten sie mit Heißkleber und befestigten die Dreiecke auf einer Pappunterlage die dritte Gruppe machte den Würfel zeichnen Sie mit dem gleichen Schritten einen quadratischen Ausschnitt auf einem Karton bringen Sie dann Stäbchen an und kleben Sie sie ein und erstellen Sie ein quadratisches Form danach warten alle Kinder ein Körper der Pyramide aber aus

anderen Materialien dem Stoff weil sie bereits Erfahrung mit der Herstellung geometrischer Formen aus Stoff haben die Arbeit dauerte etwa A 1 Stunde nachdem die Kinder die Modelle fertiggestellt hatten legten sie sie auf den Tisch und jede Gruppe erklärte den anderen die Schritte zur Herstellung die Körper und die Schwierigkeiten denen sie bei der Arbeit begegneten ich wiederum half den Kindern beim Kleben denn sie benutzten einen Heißklebestift zum Schluss gelten die Kinder die Figuren auf den Tisch in der Ecke des Raumes und ordneten die Sachen und stellten alles wieder an seinen Platz.

Lernziel;

ich möchte die Kinder:

die Kompetenz des Kindes entwickeln sich.

- * Fachkompetenz: das Kinder weißt gemütliche Figuren.
- *Selbstkompetenz :das Kinder weiß eigene Fähigkeiten und Stärken Sozialkompetenz :das Kinder Kontakt mit andere Kinder im Spiel und Schule.
- * Methodenkompetenz :die Kinder machen und lernen seine Aufgabe mit verschiedenen Materialien und sie erwerben die Erfahrung von verschiedene Strategie .

die Kinder entwickeln das ist heißt die Kinder bauen die Wissen auf ein anderer und auf besonderen Wahrnehmung in der sensorische und auch Intelligenz denken und Gedachtnisse Entwicklung .

Explorationsverhalten :durch Neugier der Kinder um eine neue Form von einer Form zu machen können .Kinder entdecken.

die Kinder können ein ungewöhnliches Möbeistük beschreiben.

Bildungsziele :das Kind lernt mehrere Klassifikations Mechanismen das Kind lernt den Mechanismus des Vergleichs geometrischer Formen durch Klassifikation 'dass das Kind neue Konzepte erwirbt wie Quadrat Dreieck Kreis geometrische Formen . sozioemotionale Ziele: dass das Kind beim einordnen der geometrischen Formen Spaß hat, dass das Kind Gewohnheiten und Arbeitsweisen an eignet die ihm bei der Einordnung helfen.